

Mitmachen & gegen das weiterhin gekürzte Weihnachtsgeld protestieren

21.11.2010

Bundeswehrverband sagt: Prangern Sie den Wortbruch an - schreiben Sie eine Postkarte



_ Chrissie Salz

Bundeswehrverband:

"Die erste Maßnahme zur „Steigerung der Attraktivität des Dienstes in den Streitkräften“ ist getroffen: Die Sonderzahlung, von vielen landläufig „Weihnachtsgeld“ genannt, bleibt gekürzt. Diese Aufkündigung einer sogar gesetzlich festgeschriebenen Zusage erbost die aktiven und ehemaligen Soldaten landauf, landab. Zeit, ein Zeichen zu setzen: Der Deutsche Bundeswehrverband wird Postkarten zum Herausreißen in das November-Magazin einlegen. Sie müssen nur Ihren Namen, Ihre Heimatadresse und ggf. Ihren Dienstgrad eintragen und die Karte portofrei an den Verband zurücksenden. Selbstverständlich können sich Ihre Angehörigen/Partner an der Aktion beteiligen. Denn auch sie sind betroffen. Wir kippen den Verantwortlichen Ihren Protest dann säckeweise vor die Füße...."

Postkarten finden Sie im aktuellen Heft vom Bundeswehrverband.

Weitere Informationen und die Postkarte zum online ausfüllen gibts direkt auf der [Seite vom Bundeswehrverband...](#)